Presseinformation

10. November 2011

Neue Adventmärkte starten in die Vorweihnachtszeit

Von Schloss Leiben bis St. Andrä

Schon am vergangenen Wochenende hat in Niederösterreich bereits der eine oder andere Advent- bzw. Weihnachtsmarkt seine Pforten geöffnet, am kommenden Wochenende schließen sich diesen Märkten neue an.

Auf Schloss Leiben etwa, wo schon voriges Wochenende ein Hobby Kunst Advent abgehalten wurde, können sich all jene, die bereits in Weihnachtsstimmung sind, auch an diesem Samstag, 12., und Sonntag, 13. November, zwischen 10 und 18 Uhr neuerlich inspirieren lassen. Diese Möglichkeit besteht in der Folge auch nochmals am Wochenende vom 19. und 20. November (Nähere Informationen: 02752/700 43, http://www.schloss-leiben.at/). Auch den Kittenberger Erlebnisgärten, die ihren Adventzauber heuer schon am 5. November gestartet haben, kann ein Besuch abgestattet werden, und zwar noch bis zum 22. Dezember jeweils montags bis donnerstags zwischen 9 und 17 Uhr sowie an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 10 bis 19 Uhr (02734/8228-0). Ebenso zu den Märkten, die ihre Pforten bereits geöffnet haben, gehört der Brucker Advent. Dieser Markt kann seit vergangenem Dienstag und noch bis morgen, Freitag, 11. November, besucht werden. Der Weihnachtsmarkt befindet sich im Zentrum von Bruck an der Leitha, es wurden 30 Hütten errichtet und in den Räumen des Pfarrhofs bzw. den Harry-Weiss-Häusern werden neben Kulinarik auch Kunsthandwerk, eine Krippenausstellung, Unterhaltung für Kinder sowie Kultur geboten (http://www.bruckleitha.at/). Ebenfalls morgen, 11. November, kann bereits der Weihnachtsausstellung in der Galerie Anzbach im Goldammer Museum ein Besuch abgestattet werden, die heuer zum inzwischen zehnten Mal abgehalten wird. Hier sind bis 30. November Acryl- und Aquarellbilder, Grafiken oder auch Bronzeskulpturen zu bestaunen (0664/200 30 34, http://www.goldammer-museum.at/).

Der Weihnachtsmarkt auf der Burgruine Aggstein startet dagegen erst übermorgen, 12. November, in die heurige Saison und kann an diesem Tag von 12 bis 20 Uhr und am Sonntag, 13. November, von 10 bis 19 Uhr besucht werden. Auch am darauf folgenden Wochenende, 19. und 20. November, öffnet die Burg nochmals ihre Tore. Der Eintritt kostet für Erwachsene 3 und für Kinder 2 Euro. Dieser Markt bietet u. a. Kunsthandwerk, Gassenspieler oder auch eine Feuershow (02753/8228-1, http://www.ruineaggstein.at/). Ebenfalls kommenden Samstag wird der Orther Advent eröffnet, der insbesondere florale Weihnachtsdekorationen und Christbaumschmuck zu bieten hat. Dieser Markt kann in der Folge auch noch am 19., 20., 26. und 27. November besucht werden (0664/230 52 16, http://www.mjz.at/). An den nächsten beiden Wochenenden geöffnet hat auch der Kunsthandwerk-Christkindlmarkt auf Schloss Fridau. Hier kann man Holzdrechserln,

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Krippenschnitzern und Kunstschmieden live bei der Arbeit zusehen, für Kinder und auch Erwachsene gibt es einen Malworkshop. Ein Highlight stellt eine lebende Krippe mit Eseln und Schafen dar (0664/510 60 36, http://www.kulturverein-schloss-fridau.at/). Am Sonntag, 13. November, startet die traditionelle Badener Adventmeile in die heurige Vorweihnachtszeit, die Meile ist heuer bis zum 24. Dezember geöffnet (02252/226 00-600, http://www.baden.at/).

Zwar nicht dieses Wochenende, dafür aber am Mittwoch, 16. November, wird am Kirchenplatz von St. Andrä der Hagenthaler Advent eröffnet, der bis 18. Dezember geöffnet hat und an den Wochenenden und Feiertagen jeweils ab 15 Uhr besucht werden kann (02242/313 00, http://www.staw.at/).

Eine Übersicht über die Advent- und Weihnachtsmärkte in Niederösterreich bietet auch die Broschüre „Advent 2011 in Niederösterreich", die auf www.niederoesterreich.at/portal/default.asp?tt=NOE09_R244&id=121640 zum Download zur Verfügung steht.

E-Mail: presse@noel.gv.at